

Einladung zum
Ersten Internationalen Symposium
der
Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreich

**„Kompetenzorientierter Geschichtsunterricht –
Modelle, Praxis, Perspektiven“**

Ort: Universität Graz

Zeit: 29. – 30. September 2011

Kompetenzorientierter Unterricht ist seit den Veröffentlichungen der ersten PISA-Studien zu einem geradezu magischen Begriff geworden, mit dem, so scheint es manchmal, alle organisatorischen, budgetären, personellen und theoretischen Defizite des Schulunterrichts behoben werden können. In Österreich hat der Begriff spätestens seit der jüngsten Lehrplanreformen (AHS-Unterstufe, HTL-Flächenfach) und den Vorschlägen zur kompetenzorientierten Reifeprüfung auch für den Unterricht in „Geschichte, Sozialkunde und Politischer Bildung“ (und allen seinen Varianten) schulpolitisches Gewicht gewonnen.

Was aber kann dieser Begriff tatsächlich für die Geschichtsdidaktik leisten? Wie ist er theoretisch fundiert und wie wird er in der wissenschaftlichen Diskussion bewertet? Was sind seine Anwendungsmöglichkeiten im Geschichtsunterricht und in der Lehrer/innenbildung?

Das Symposium will zu einer breiteren wissenschaftlichen Diskussion dieses Begriffs beitragen, einige zentrale Kompetenzmodelle in der Geschichtsdidaktik in ihrer konkreten Anwendung vorstellen und Gelegenheit geben, über Vor- und Nachteile seines Gebrauchs in Forschung und Lehre nachzudenken.

Vorläufiges Programm:

29. September 2011:

Ort: Hörsaal 15.11 (ReSoWi, Universitätsstraße 15, Bauteil B, 1.OG)

13:00 – 14:00 Registrierung

14:00 – 14:30 Eröffnung:
Vizekanzler Polaschek, Universität Graz
Vertreter Stadt Graz
Bernhard Weninger/Vertreter FDZ Graz
Alois Ecker, Obmann GDÖ

Impulsreferate + Diskussion

14:30 – 15:30 **Hans-Jürgen PANDEL:** Was leistet der Kompetenzbegriff für
Geschichtsdidaktik und Geschichtsunterricht?

Pause

16:00 – 18:00 **Peter GAUTSCHI:** Kompetenzorientierter Geschichtsunterricht -
Die Bedeutung von Lernaufgaben

Bärbel VÖLKEL: „Wer hat Angst vor Pragmatismus? -
Kompetenzen im Fach Geschichte kritisch beleuchtet

Pause

18:20 – 19:50 **Alois ECKER:** Kompetenzen in der Prozessorientierung -
eine Paradoxie? Beispiele aus der Lehrer/innenbildung

Thomas HELLMUTH: Konzeptuelles Lernen und historische
Sinnbildung – Kompetenzen für die Praxis denken

20:00 Abendessen

30. September 2011:

Ort: Hörsaal 15.11 (ReSoWi, Universitätsstraße 15, Bauteil B, 1.OG)

Impulsreferate. Die österreichische Perspektive

09:00 - 09:45 **Christoph KÜHBERGER**, Kompetenzmodelle für den Geschichtsunterricht – ein Vergleich von theoretischen Grundlagen

09:45 - 11:00 Beiträge von

Christian MATZKA, Zur Praxis des kompetenzorientierten Geschichtsunterrichts

Irene ECKER, Die Erstellung eines kompetenzorientierten Geschichtslehrplans - am Beispiel des HTL-Flächenfaches

Bernhard WENINGER, Kompetenzlernen mit neuen Medien – Umsetzungsversuche in der Praxis

Pause

11:30 - 13:00 Workshops

1. Kompetenzen im Geschichtsunterricht (Unterrichtsplanung, Materialien):
Impuls: Irmgard PLATTNER
2. Kompetenzorientierte Reifeprüfung: Impuls: Philipp MITTNIK
3. Diagnostik im kompetenzorientierten Unterricht, Impuls: Sabine HOFMANN
4. Kompetenzorientierte LehrerInnenausbildung: Impuls:
Hanna-Maria SUSCHNIG/Klaus EDEL

13:30 - 14:30 Plenum: Konsequenzen für Lehre und Forschung: Diskussion der Workshopleiter/innen mit den Referent/innen

14:30 - 14:45 Zusammenfassung und Schluss des Symposiums

15:00 - 16:00 Generalversammlung der Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreich

Wir bitten Sie um verbindliche Anmeldung bis 15. September 2011.
Die Genehmigung als Weiterbildungsveranstaltung wurde beim BMUKK beantragt.

Bitte senden Sie ihre schriftliche Anmeldung an:
Fachdidaktikzentrum der Geisteswissenschaftlichen Fakultät
Universitätsplatz 3/I
8010 Graz

Bzw. per Email an Frau Mag. Regina Brunnhofer: regina.brunnhofer@uni-graz.at
Tel: +43 (0) 316 380-8390

Anmeldung:
Ich melde mich verbindlich zum Symposium „„Kompetenzorientierter Geschichtsunterricht – Modelle, Praxis, Perspektiven“ am 29. und 30. September 2011 an:

Name

Institution

Adresse, Tel, Email

Ich benötige eine Reservierung in einem nahen Hotel/Pension, die Kosten werde ich selbst tragen bzw. die Rückerstattung selbst organisieren.

Ja Nein

Teilnahme am Abendessen am 29.9., 20 Uhr (Die GDÖ übernimmt die Kosten für die Pausengetränke während des Symposiums, aber nicht das Abendessen)

Ja Nein